

Ueber den gegenwärtigen Stand des Lehrermangels.

an den preussischen Volksschulen erfahren wir folgendes: Infolge der Errichtung von neuen Seminaren, mit der die Unterrichtsverwaltung in den letzten Jahren im verfluchten Maße vorgegangen ist, hat ein weitestgehendes Verarmen des Lehrermangels stattgefunden. Denn während nach im Jahre 1901 von 90 208 vorhandenen Lehrern und Lehrermännern 1862 Stellen unbesetzt waren, ergaben sich für das Jahr 1908 bei einem vermehrten Besatze von 108 761 Stellen nur noch 1345 unbesetzte. Dieses günstige Ergebnis ist vor allem erreicht durch einen wesentlich gesteigerten Besatz der Seminare und Präparandenanstalten. Die am 1. Oktober v. J. vorhandenen 183 Seminare weisen eine Frequenz von 17 522 Seminaristen und Seminaristinnen auf. Durch die von der Budgetkommission bereits bewilligten neuen Seminare würde sich Ende dieses Jahres der Bestand an Seminar-Schülern und Schülerinnen auf 18 000 erhöhen. Für die Frage der weiteren Errichtung von Seminaren dürfte es von Bedeutung sein, in welchem Umfange nach Inkrafttreten des neuen Lehrerbeförderungsgesetzes Pensionierungen beantragt werden, die naturgemäß gegenwärtig auf ein Mindestmaß beschränkt sind. Aber da ein latenter Lehrermangel auch nach durch die zahlreichen überfüllten Schulen zum Ausdruck kommt, wird auf eine weitere Befestigung des Lehrermangels Bedacht genommen werden müssen. Für die Errichtung von neuen Lehrerseminaren wird es von Bedeutung sein, zunächst festzustellen, in welcher Zahl aus den nichttauglichen Lehrerbewerberinnen noch Durchführung der Mädchenkurse für Lehrertinnen für der Volksschulbildung hervorgehen werden.

Der Gesetzentwurf über die Hilfskassen.

Es ist mehrfach in der Tagespresse die Ansicht zum Ausdruck gekommen, daß der Gesetzentwurf über die Hilfskassen, der bereits seit fast zwei Jahren den Reichstag zur Beschäftigung vorliegt, durch das Inkrafttreten der Reichsversicherungsordnung überflüssig wird. Diese Auffassung ist, wie man uns von unternichteter Seite schreibt, unzutreffend. Denn bei der Neuordnung unserer Reichsversicherungs-Gesetzgebung sollen ja die eingehenden Hilfskassen, soweit sie in ihrer Leistungsfähigkeit hinreichend gesichert sind, erhalten werden, da ihre Wirksamkeit besonders als Zuschußkassen sich als erprobt erwiesen habe. Die Reichsversicherungsordnung regelt nur das Verhältnis der freien Hilfskassen zu den Krankenkassen; und darum werde der Entwurf keineswegs überflüssig. Ein erster Entwurf für ein Hilfskassengesetz war beauftragt schon im Jahre 1905 dem Reichstag vorgelegt und in einer Kommission durchberaten und abgeändert. Infolge der Reichstagsauflösung kam jedoch der ungelieferte Entwurf nicht zur Verabschiedung. Der im Mai des Jahres 1907 dem Reichstag vorgelegte zweite Entwurf trage den Kommissionsbeschluß ausgiebig Rechnung. In der Begründung ist ausgeprochen, daß keineswegs die Absicht bestehe, durch die Unterstellung der Hilfskassen unter das Versicherungsauflagegesetz die Selbstverwaltung zu beschränken; vielmehr solle den Kassen eine freiere, durch gesetzliche Bestimmungen weniger eingeengte Verwaltung gegeben werden.

Deutsches Reich.

* Zum bevorstehenden Besuche unseres Kaisers in Wien. Das „Neue Wiener Tagblatt“ begrüßt mit großer Genugtuung die Nachricht von dem bevorstehenden Besuche des deutschen Kaisers in Wien und sagt: Es wird den Wienern ein Bedürfnis sein, durch die Art der Begrüßung, mit der sie dem deutschen Kaiser danken und huldigen werden, darzutun, daß Wien und das ganze Reich die Galtung Deutschlands und seines Kaisers in unauslöschlicher Erinnerung hält.

* Bei der kolonialen Gedenkfeier, die der Deutsch-evangelische Laienmissionenbund am Samstag in der „Wilhelmshöhe“ zu Berlin veranstaltete, fand die Feierveranlassung Sr. Majestät dem Kaiser folgendes Telegramm:

„Die zur Feier des 25. Jahrestages der Errichtung der deutschen Schutzgebiete in Südwestafrika von dem untermäßig unterzeichneten Verein vorliegende berufene Feiertagsfeier entbiete Eurer Majestät und königlichen Hoheit ehrsüchtvollste Grüße, fest vertrauensvoll, daß es unter dem starken Schutze Eurer Majestät den deutschen Völkern immer mehr gelingen wird, den deutschen Besitz an den deutschen Kolonialländern in unseren Kolonien auszubauen. Der Deutsch-evangelische Laienmissionenbund. (gez.) Direktor Dr. Spieder.“

Darauf ist von Sr. Majestät dem Kaiser folgendes folgende Antwort eingegangen:

„München, den 25. April 1908. Seine Majestät der Kaiser lassen für Guldensüchtigen danken und der wertvollen Arbeit des Bundes weiteren Erfolg und Gottes Segen wünschen. (gez.) Substituten von Velen.“

Ergänzung Verbindung hatte der Veranlassung, der er persönlich nicht behobenen konnte, ein Telegramm geschickt, in welchem er dankbar der unermüdbaren Arbeit gedachte, welche die selbstlose Tätigkeit der Kolonialfreunde und Missionarier in den dunkelsten Zeiten um geistige, unermüdeten Hilfe feurige Güter geleistet habe.

* Auf die Gallener Kundgebung des Evangelischen Bundes zur Reichsfinanzreform, in der unter Vermeidung einer Stellungnahme zu den einzelnen finanztechnischen, wirtschafts- und parteipolitischen Fragen und unter Betonung des eminent nationalen Charakters der Reformaufgabe insbesondere vor einer erneuten Vortrefflichkeit des Zentrums gewarnt worden war, weil diese „mit den höchsten Güterteilen des Reiches, mit den Frieden unter den Konfessionen und mit den unveräußerlichen Grundlagen der deutschen Kultur unvereinbar ist“, hat der Reichstagesleiter dem Präsidium des Bundes folgende Antwort zugehen lassen: „Dem Präsidium des Evangelischen Bundes danke ich für die freundliche Mitteilung der von dem Gesamtvorstande beschlossenen Kundgebung zur Reichsfinanzreform. Wer immer seine Kräfte dem Lande bekommen dieses Wertes widmet, er wird sich Verdienste um das Wohl der Nation.“

Die Reichsversicherungsordnung, wie sie im Entwurf vorliegt, ist seitens des geschäftlichen Geschäftes des Reichstages der deutschen Versicherungsorganisationen (Vorstand: Dr. Carl Gerhardt-Eberfeld) einer eingehenden Erörterung unterzogen worden. Für die besonders in Frage kommenden Thesen sind Referenten bestimmt, deren Vorträge am 15. nächsten Monats beraten und die also zu formulierenden Beschlüsse dem auf den 26. Mai nach Berlin einzutreffenden außerordentlichen Versammlungsprotokoll zur Prüfung unterbreitet werden sollen.

* Die Verdeutschung polnischer Namen. Die „Gas, Grundriss“ des Hrn. Kulerst, der als Deutscher errogen worden ist, läßt sich aus Dankschreiben, daß die Verdeutschung polnischer Namen „ebenfalls ein beliebtes heimatliches Mittel zur Stärkung des Deutstums in den Dismarkten“ sei. Diese litigie Praxis werde namentlich dort gelibt, wo die Verdeutschung und Zutheranisierung schon bedeutende Fortschritte gemacht habe, wie in Danzig und Bromberg. Das Blatt führt dann einzelne Fälle von Namensänderungen an, um häßliche Bemerkungen hinzuzufügen zu können. Für die Polen sei es mehr Ehre als Schande, mehr Vorteil als Nachteil, „solche Leute“ schnell los zu werden.

Man schreibt den „N. N.“ hierzu aus der Dismark, daß es in der Tat und zwar nicht nur in Danzig und Bromberg eine Anzahl von Personen gibt, deren Namen polnisch klingen, obwohl ihre Träger kein Wort polnisch verstehen und sich als Deutsche von Kindesbeinen an betätigen. Seitdem die polnische Migration mit großen Eifer betrieben wird, überdient man solche Leute mit Aufzügen und Aufforderungen in polnischer Sprache und für polnische Zwecke. Agenten werden sie vielfach auf, fürzern jeder, der einen polnisch klingenden Namen trägt, wird fortgesetzt von polnischer Seite belästigt. Da gibt es nur ein Mittel, sich Ruhe zu verdienen: die Verdeutschung des Namens. Davon wird dann auch mehr und mehr Gebrauch gemacht. Nicht eine litigie Praxis der Hofstätten kommt hier in Betracht, sondern es besteht eben der durchaus berechtigte und verständliche Wunsch, sich Ruhe vor den polnischen Anzügen zu schaffen.

Ausland.

Großbritannien. Der Stapellan des Schiffs „Neptun“ vom Breadnought-Wharf wird einige Wochen vor dem bestimmten Termin stattfinden, damit der Kiel des nächsten auf Bestellung zu erbauenden Schlachtschiffes ebenfalls einige Wochen früher, Anfang November, gelegt werden kann.

Bermischtes.

Eine deutsche evangelische Kirche in Rom. Das wohl einmütige Verlangen der deutsch-evangelischen Welt nach einer evangelischen Kirche in Rom wird nunmehr in ausführlicher Zeit seiner Erfüllung entgegengehen. Wie die „Deutsch-Evang. Corr.“ aus absolut zuverlässiger Quelle erfährt, ist das Verlangen, so viel unparteiische Mitbegründung definitiv in das Eigentum des Deutschen Evangelischen Kirchenvereins übergegangen. Das letzte Hindernis ist gefallen und die Verhandlungen zur Vorbereitung des Baues eines Gotteshauses in Frascati und Gemeindebau zu werden mit allem Nachdruck sobald als möglich in Angriff genommen werden können. Damit rückt der Augenblick in greifbare Nähe, wo sich in der Hauptstadt Italiens die erste deutsch-evangelische Kirche erheben wird, als ein wahrer, rechter Mittelpunkt der deutsch-evangelischen Gemeindeglieder in der ewigen Stadt.

Drachtelegraphie von Paris nach Argentinien. Dieser Tage trafen drei jüngere des französischen Reiches für drachtelegraphie in Buenos Aires an und bringen den Wort der Gouv. um die für diesen Punkt projektierte Installation einer Station für drachtelegraphie zu fördern. Von der Spitze des genannten Berges überfließt man freien Departementen. Dort soll eine Station errichtet werden, die mit dem Stationen einseitig und den südamerikanischen Stationen andererseits kommuniziert, wodurch es möglich wäre, von Paris aus sich nach den französischen Kolonien in Südamerika, ja sogar bis nach Brasilien und Argentinien drachtelegraphisch zu verbinden.

Eine interessante Verlobung in der Neu-Orleans-Gesellschaft. In New Orleans fand vor einigen Tagen die Verlobung des hiesigen Reichstages-Vizepräsidenten Grafen Ferdinand von Colloredo-Mansfeld mit Gräfin Maria Jelis, der Tochter des bekannten Millionärs Oskar Jelis, statt.

Dr. Franziskus Ende. Aus Budapest wird uns berichtet: Der langjährige Chef der des Erzherzog-Friedrich in Berlin, Friedrich Reisinger, hat sich aus unbekannter Ursache mit seinem Schwager erschossen. Er war stets Sagelieb, wenn Kaiser Wilhelm beim Erzherzog weilte.

H. Anglist beim Volkspiel. In Dorffeld bei Dortmund wurde bei einem Unfall eines Lehrers ausgefallen Schülerballspiel ein Knabe, dem ein Ball an den Kopf flog, getötet.

H. Helflichkeit im Zoo. In Wiesbaden wurde, wie man uns aus Wiesbaden meldet, ein vierjähriges Mädchen tot aufgefunden. Der Leib des Kindes war vollständig aufgefunden, die Brust viele zarte Eiche auf. Als Wörder wurde der Arbeiter Seger aus einem Nachbarte verhaftet.

Ein „traumhafter“ Mord. Wie aus Mittelwalde (Schlesien) gemeldet wird, erschand in Wismar-Epitz nach der Eifer Jahnke im Jahre 28 Jahre alte Maria. Er bohrte ihr die Klinge eines Messers wiederholt in die Brust. Am Morgen fand man den blutbesetzten ruhig im Bett schlafend. Das blutige Messer hatte er noch in der Hand. Er behauptet, von der unglücklichen Tat überhaupt nichts zu wissen und ist traumhaftem Zustand verhaftet zu haben. Ein Verurteilter in Hirsch. Ein seit Sonntag nachmittags vermisstes 15 Jahre altes Mädchen namens Lina Schmitt wurde, wie man aus Hirschfeld meldet, nicht weit von der Stadt am Rande des Waldes erneuert aufgefunden. Dem Wörder ist man auf der Spur. Zweifellos liegt ein Zufall vor.

Die Tat eines ausgebrochenen Häftlings. Eine aussehenderen Wut verließ der Arbeiter Neger, der aus dem Untersuchungsgefängnis in Witten in Sachen durch den Eisenamt ausbrach. Der Untersuchungsrichter, der die Häftlinge vom Hofe und den Mann festnehmen wollte, wurde von diesem mit einer Eisenkette niedergelassen. Auch die Frau des Nachbarns, die zur Hilfe herbeigekommen war, wurde von Neger durch einen Schlag mit der Stange schwer verletzt. Der Zustand beider ist besorgniserregend. Der Häftling ist nach der Tat entkommen.

Werb oder Selbstmord? Sonntag nachmittag wurde in Darmstadt die 21-jährige Frau des Häftlingens Gänzel unter äußerst verdächtigen Umständen in ihrer Wohnung erhängt vorgefunden. Schnell, der in äußerst schlechten Vermögensverhältnissen lebte, hat seine Frau erst kürzlich mit einem Betrage von 90 000 Mark veräußert. Schnell wurde vorläufig in Haft genommen. Er ist bereits wegen Verhehlungsdelikten verurteilt.

Beim 21. März: Die Politik und Gesellschaft: Dr. Walter Gedenkstein (als Gering, Kugelstein, Oben- und Gabelstein; Wang Obting; für Kaiser Arthur Kierbach; Schlußredaktion: H. Werber, sämtlich in Halle o. S.

94711 Eau de Cologne unentbehrlich für die tägliche Hautpflege!



„94711 Eau de Cologne“ gibt dem Teint eine rosige Frische und der Haut eine ganz besondere Weichheit und Glätte. — Kostliches, diskretes Aroma! — Absolute Reinheit garantiert!

Unreine, minderwertige Eau de Cologne weise man zurück, weil schädlich. — Man verlange ausdrücklich die Marke

94711

Etikette: Blau-Gold.

Lieferant vieler Höfe

Haus gegründet 1792.

C. W. Trothe

Optisches Institut, Poststraße 9/10. Gegründet 1816.

Der bewährte und allein echte Dr. Kahleysse'sche Magenliqueur

a. d. Liqueurfabrik von H. Kahleysse & Co., Radegast 1. A. ist aus den feinsten, nagenstärkenden Bestandteilen bereitet und hat sich bei gestörter Verdauung u. chronischem Magen- u. Darmkatarrh als sehr wirksam erwiesen. Er ist zu haben in Flaschen à 1,25 Mk. und 2 Mk. bei den Herren: J. H. Reussner, A. d. Moritzkirche 1, Sprengel & Hing, Leipzigstr. 11, Oscar Kloss, Ge. Ulrichstr. 55.

Früher: Artikel für Hautpflege best. empf. die Parfümerie Oscar Ballin, Leipzigstr. 91.

Das. Waschlittel!

vortreffliche, wirklich selbsttätige von unerreichter Wirkung! gibt mühelos blendend weiße Wäsche bei größter Schonung der Gewebe. Pakete à 25 und 50 Pfg. überall erhältlich. Alleinst. Fabrikanten.

Henkel & Co., Düsseldorf.

Wratzke & Steiger Juwelen = Halle a. S.



Webers' Carlsbader Kaffee-Gewürz

angenehm bekömmlich und beliebt!

Friederikeninstitut Dessau, Steinstr. 61/62, unter hohem Protektorat Ihrer Hoheit der Herzogin von Anhalt, empfiehlt künstlich hergestellte Säugen und Kunstfütterereien.



Billig

nahrhaft und bekömmlich
als Frühstücksgetränk ist

Kaiser's Milch-Koch-Schokolade

in Pulverform,

40 Pfg. das 1/2 Pfd.-Paket.

Rein Kakao, Milch und Zucker.
Sofort fertig zum Gebrauch.

Zu haben in

Kaiser's Kaffee-Geschäft

G. m. b. H.

Europas grösster Kaffee-Rösterel-Betrieb.

Filialen in **Halle a. d. S.:**

Geiststrasse 55, Ludwig Wuchererstrasse 59,
Schmeerstrasse 14, Steinweg 24.

Unter Bezugnahme auf den in der gestrigen Abendausgabe dieser Zeitung veröffentlichten
Prospekt über am **Montag, den 3. Mai a. e.** zur Zeichnung gelangende

Mark 160 000 000.— 4% Deutsche Reichsanleihe

Mark 240 000 000.— 4% Preussische konsolidierte Staatsanleihe

— kündbar bis 1. April 1918 —

Mark 160 000 000.— 3 1/2% Deutsche Reichsanleihe

Mark 240 000 000.— 3 1/2% Preussische konsolidierte Staatsanleihe

erklären wir uns bereit, Anmeldungen auf diese Anleihen entgegenzunehmen und kostenfrei zu
vermitteln. — Der Zeichnungspreis beträgt:

für 4% Reichsanleihe oder Preussische Consols **102.70** %.

für 3 1/2% Reichsanleihe oder Preussische Consols **95.60** %.

Für diejenigen Stücke, die unter Sperrung bis 15. März 1910 in das Reichs- oder Staats-
schuldbuch einzutragen sind, ermässigt sich der Zeichnungspreis um 0.25 %/o, beträgt also

für die 4% Anleihen **102.45** %.

für die 3 1/2% Anleihen **95.35** %.

Vereinigung Hallescher Bankfirmen.

D. H. Apelt & Sohn. B. J. Baer. Bank für Handel und Industrie, Filiale Halle a. S.
Filiale der Magdeburger Privatbank Halle a. S. G. H. Fischer. Frenkel & Poetsch.
Friedmann & Co. Friedmann & Weinstock. Gewerbebank, e. G. m. b. H.
Ernst Haassengier & Co. Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen. H. F. Lehmann.
Peckolt & Raake. Robert Rosenberg. Paul Schausseil & Co. L. Schönlicht.
Schweinsberg & Schröder. Spar- und Vorschussbank. Reinhold Stecker.
Woldemar Thoss. [2534]

Was du tust, tue weise!

Dieser Mahnung sollte jeder Radfahrer und Automobi-
list bei Anschaffung von Radreifen eingedenk sein.
Keinesfalls sollte der billige Preis hierbei ausschlag-
gebend sein, denn wirklich billig ist nur derjenige Rad-
reifen, welcher vermöge seiner hervorragenden Qualität,
genialen Konstruktion und langen Lebensdauer sich
als der zuverlässigste bewährt hat. Fachleute sind
sich einig über die ausserordentlichen Vorzüge des

Continental

Pneumatic

6871]

Continental-Caoutchouc- u. Gutta-Pereha-Co., Hannover.



Haben Sie schon

den Messenger Boy

mit Ihren Aufträgen betraut?

Derselbe erledigt alle Kommissionen schnell — pünktlich
6889] — zuverlässig — billig!

Rufen Sie nur die Nr. **1422**

und der Bote ist mit Zweirad, Gepäckrad oder Handwagen zur Stelle.

Zentrale: Jägersgasse 2.

Die neue Direktion.



— Diskretion. —

Soennecken's Eilfedern

Schreiben ohne Druckenwendung • Verschönern die Schrift



Soennecken-
Eilfeder

Überall
vorhandig
1 Auswahl (12 Federn) mit 1 Halter 50 Pf. • 1 Gros Nr. 108: M. 3.—
Berlin • F. SOENNECKEN Schreibfedern-Fabrik BONN • Leipzig

Flüssiges Brot

in der Flasche ist das

Köstritzer Schwarzbier

aus der Fürstlichen Brauerei Köstritz.
Die Herstellung einer Flasche Köstritzer
Bier nötige Geräte füllt nahezu eine
Originalflasche der Fürstlichen Brauerei
bis zur Hälfte aus. Köstritzer Schwarz-
bier hat also eine selten grosse Menge
Nährwerte, die das Bier zu einem ärztlich
empfohlenen Getränk für Jung und Alt,
Kranke und Gesunde machen. Vorzüg-
liches Tafelgetränk. Gesundheitlich bester
und dabei billiger Hastrunk.

Rein Mals und Hopfen ohne Zucker.
Nicht zu verwechseln mit den ober-
gerägten verulsten Malzbieren. Nur
echt bei dem Generalvertreter

E. Lehmer

in Halle a. S., Landsbergerstrasse 7,
Feranf 298, und in den übrigen durch
Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.



Rasiere dich im Dunkeln.

Verletzungen unmöglich

Kein Schleifen, kein Abziehen mehr
auf Kosten der Selbststrafe.

Wer kennt nicht

Mulcuto?

Der preiswürdigste und
praktischste Rasier-
Apparat der Welt.
Sammetweiches
Rastieren ohne
Verkenntnisse.



Glänzende Anerkennungs-
scheiden aus den
höchsten Ständen.

1907/08 Verkauf
über 100 000 Stück.

Wir warnen vor Nachahmungen.

Garantie: Zurücknahme.

Mk. 2.50 komplett. Gut verstellbar und
mit Schaumfänger laut Abbildung und in besonders
feiner Ausführung Mk. 3.50 komplett.

Porto 20 Pfg. Wiederverkäufer gesucht. Preisliste frei.
Mulcuto-Fabrik Paul Müller & Co., Solingen 231.

Niederhäuser Winzerverein, E. G. m. u. H.

zu Niederhausen a. N., Rheinland,
einem der bevorzugtesten Weinbauorte, empfiehlt seine nur
selbstgezogenen Weine in der Preisliste von Mk. 0.70
bis Mk. 2.50 pro Liter oder Flasche.
Wir bitten, Proben gratis und franko zu verlangen. [1816
Der Vorstand.

„Zum Würzburger“

aus Gallmarf, den Polzeigeb. gegenü. Schriftpr. 2907,
Anschank Würzburger Bürgerbräu,
bon 1/2 Liter 20 Pfg. [1895
Siphon-Versand. [1895

3 Perzina-Pianos,

anerkannt bestes Fabrikat,

neu, welche auf der Leipziger Musikwaren-Messe ausgestellt
waren, sind mir ganz bedeutend unter Preis zum Verkauf
übergeben worden. Statt 925 Mk. für 650 und 600 Mk.
— 10 Jahre Garantie. —

H. Lüders, Mittelstrasse 9/10,
Ecke ob. Schulstrasse.

Trinke
**Adam Rackles
Apfelwein**
alkoholarm



**Adam
Rackles**
HOFLIEFERANT
Frankfurt a. M.
Telephon 954.
GEGRÜNDET 1851.

Schreibarbeiten jeder Art

wissenschaftl. u. geschäftl., Hand und Maschine, Vervielfältigungen,
Rundschrift, Stenographie u. a. liefert

Hallische Schreibstube.

Gemeinnütz. Unternehmen, Beschäftigung Stellenlos.
Hilfskräfte für Schreib-, Kontor-, Bureauarbeit auf Stunden u. Tage
auch ins Haus und nach auswärts.
Karlstrasse 16. Fernsprecher 2794.

Für die Inserate verantwortlich: Paul Reitzen, Halle a. S., Telephon 168.

Tages-Marktsberichte.

Neu-York, 26. April. 6 Uhr abends. Warenbericht. (Die eingeklammerten Notierungen sind vom 24. April.) Baumwolle...

Chicago, 26. April. 6 Uhr abends. Warenbericht. Die eingeklammerten Notierungen sind vom 24. April. Weizen...

Lezte Draht- und Fernsprech-Nachrichten.

Wien, 27. April. Der Kaiser und die Kaiserin machten gestern nachmittags einen größeren Automobilausflug...

Wien, 27. April. Der Kronprinz. Der Kronprinz ist heute vormittag aus Wien hier eingetroffen.

Berlin, 27. April. Die Finanzkommission des Reichstages setzte heute die Beratung des Brauntweinsteuer-Gesetzes...

Berlin, 27. April. Die Finanzkommission des Reichstages setzte heute die Beratung des Brauntweinsteuer-Gesetzes...

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 27. April 2 Uhr nachmittags.

Table with multiple columns: Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Obligations, Eisenbahn-Prioritäten, Deutsche Anleihen, Bank-Aktien, Bank-Obligations, Panabriele, Anhaltische Staatspapiere.

Table with multiple columns: Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Obligations, Eisenbahn-Prioritäten, Deutsche Anleihen, Bank-Aktien, Bank-Obligations, Panabriele, Anhaltische Staatspapiere.

Table with multiple columns: Schluss-Kurse, Wetterbericht, Temperatur, Wind, Wetter, Temperatur, Niederschlag.

Kursnotierungen der Leipziger Börse vom 27. April 1 Uhr.

Table with multiple columns: Aktien, Eisenbahn-Aktien, Eisenbahn-Obligations, Eisenbahn-Prioritäten, Deutsche Anleihen, Bank-Aktien, Bank-Obligations, Panabriele, Anhaltische Staatspapiere.

Bankhaus Paul Schaeusel & Co., Halle a. S., Bitterfeld, Doltzsch, Eilenburg. Au- und Verkauf von Wertpapieren, Einlösung von Coupons, Verzinsung von Geldanlagen, Conto-Corrent- u. Wechsel-Verkehr etc.

Ich empfehle
in grösster Auswahl

Kleiderstoffe, Blusenstoffe, Seidenstoffe.

Spezialität:
**Solide Braut-Seide.
Halbfertige Roben**
in Batist, Leinen, Pongé, Tüll,
Woll-Musseline
und
Wachststoffe.

Grösstes Lager in
fertig. Kleidern, Blusen u. Röcken,
ferner in Jacketts, Paletots, Fichus, Kimonos,
Staub- und Wettermänteln
sowie in Kinder-Jacketts und -Mänteln,
Unterröcken, Plaids etc. [1218]

Theodor
Rühlemann,
Modewarenhaus.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Ausverkauf
von
Kinderkleidern
aller Art.



Für eine größere Anzahl- u. Geschäftigkeit. General-Agentur in Halle a. S. wird zum 1. Juli cr., mögl. früher, ein

erf. Beamter

ge sucht, welcher mit allen einschlägigen Arbeiten, insbesond. Korrespondenz u. Buchhaltung, namentlich m. d. Abschluss vertraut und in der Lage ist, den General-Agentur zu vertreten. Es ist sich um eine angenehme Vertrauensstellung handelt, wird fl. Klaut. gew. Distrikten angel. Ausführt. Bewerb. mit Ang. der Geh.-Anspr. unt. N. R. 411 an Hrn.-Gepb. Rich. Gröndler, Spitzgasse, 62a

Nur wirklich tüchtiger, erfolgreich tätiger

Vertreter,

der bei Kolonialwaren-Handl. gut eingeführt ist, für Futuraten 10 bis 20 Kr. Arbeit bei hoher Provision gesucht. Briefe unter M. D. 9996 an Rudolf Mosse, München. [6774]

Vertreter für meinen Berwitzer auf acht Wochen sofort gesucht. Rittergut Unterhof zu Kobersieben. [12123]

Tüchtiger Klempner

zu dauernder Arbeit gesucht. Hübendorfer Vorland-Bezirk L. O. Wegener, Kallberge, Warf.

Perfekte Köchin,

die etwas kochen und putzen übernimmt, zum 1. Juni gesucht. Frau Weintraut v. Volkmann, Stöckelstraße 9. [12118]

Personen-Angebote.

Empfehle an sofortige

Zusprüche u. Verträge mit sehr guten Zeugnissen, auch sehr Summe mit 75, 35, 35, und 75-jährigen Arien. Wilhelm Bean, St. Klausstr. 14.

Jüngere Mamsell, bess. Stübchen,

mädchen, Nähen u. Klaffen gelernt, gute Zeugnisse, sucht 1. 5. auf größerem Gute Stelle durch Stellenvermittlerin, Laura Haß, Mannischestr. 5.

- Stübchenmädchen u. Hausmädchen suchen Stellen auf Land durch Frau Anna Fiedinger, Stellenvermittlerin, Kleine Ulrichstr. 9.

Vermietungen.

kleiner Berlin 2 großer Gärten mit anschl. u. Zub. per 1. Okt. cr. früher zu verm. Näb. Hof I. St. links.

Prinzenstr., Nähe Pfefferherzh. Wohnung, best. aus 9 Zimm., Küche, Bad und Zubeh. elektr. Licht, f. od. ipd. zu vermiet. Zu ertrag. Prinzenstr. 10.

Montag nachmittag 2 1/2 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden mein innig geliebter Mann, unser guter Vater, Schwieger- und Grossvater, der **Rentier**

Carl Kohlberg

im 82. Lebensjahre. — Um stille Teilnahme bittet
Lübeck, den 26. April 1909.

In Namen der trauernden Hinterbliebenen
Rosine Kohlberg geb. Müller.
Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Der Herr über Leben und Tod rief am 24. April 1909 unseren hochverehrten Seelsohner

Herrn Superintendenten Goerck-Krosigk

in sein himmlisches Reich.
In aufrichtiger Trauer und herzlichster Verehrung beklagen den Verlust und werden in christlicher Liebe ein dauerndes Andenken dem Entschlafenen bewahren
Kaltenmark, den 25. April 1909.
Der Gemeinde-Kirchenrat. Die Ortsbehörde.

Nachruf.

Am Sonntag morgen 9 Uhr verschied nach längerer Krankheit unser Kupferschmiedemeister
Herr Carl Fiedler.
Mit ihm verlieren wir einen pflichtbewussten Beamten, der uns eine lange Reihe von Jahren treue Dienste geleistet hat. Wir werden ihm deshalb allezeit ein gutes Andenken bewahren.
Halle-Trotha, den 26. April 1909.
Gebr. Nagel, Zuckerfabrik.

Neuheiten in Oberhemden,

Pique, Seide, Zephyr, weis u. farbig, äußerst preiswert.
Gust. Liebermann, Braubergstr. 30.

Stadttheater in Halle a. S.

Mittwoch, den 28. April 1909
213. Vorst. im Abonnement. 1. Viertel.
Abend: Die Fledermaus

Alfred Landory: Der Vogelhändler.

Operette in 3 Akten von Wolf u. Feld. Musik von Karl Heller.
Spielleitung: Walbert Benz.
Musikalische Leitung: E. Courr.

Personen:
Austrian Marie, Alice Boer.
Baronin Adelheid, Walter-Hörig.
Komtesse Minni, Elie Seidel.
Baron Wesp, Rudolf.
Wald- u. Wildmeister, H. Benz.
Graf Stanislaus, Gardeoffizier, sein Neffe, St. Gruselli.
von Schaarnagel, Fred. Vogl.
Mädchen, Professor, Theo. Haasen.
Suffie, Emil-Liebenberg.
Adam, Vogelhändler, aus Tyrol, A. Landory.
Die Bräutigam, Billy-Mohes.
S. Anck, Dorfchule W. Humann.
Ganten, seine Tochter, H. Amberg.
Frau Hebel, Miriam W. Branden.
Jette, Kellnerin, Irma Rüb.-Lueder, Sofaloi, S. Kurzbach.
Wauerner, Zorolet, W. Baetom.
Magari, Emil-Liebenberg.
Paulina, G. Schulz.
Keller, meinde, F. Amberg.
Weinleber, Auskäufer, Paul Jung.
Ein Bauer, S. Patsche.
Nach dem 1. u. 2. Akte läng. Pausen.
Aufführung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr.
Ende 10 1/2 Uhr.

Donnerstag, d. 29. April 1909
214. Vorst. im Abonnement. 2. Viertel.
Revißt! Zum 4. Male! Revißt!
O diese Leutnants.

Nach Schluss der Vorstellung
Erfrischungen mit Kitzem
verkauft im Zuschau. [1638]

„Weinhaus Broskowski“

Auswärtige Theater.
Mittwoch, den 28. April 1909,
Leipzig Neues Theater: Die verheiratete Frau.
Leipzig Altes Theater: Die Liebeskugel.
Weimar (Hof-Theater): Das Glöckchen des Eremiten.
Magdeburg (Stadt-Theater): Der Eiferhieb. Hierauf: Die Dienboten.
Dessau (Hof-Theater): Einfame Menschen.

Parteianschluß der D.-Konserativen Partei für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt.

Die Geschäftsstelle befindet sich in Halle a. S. Kirchenerstr. 9 II — Telefon 488. — Sprechstunde des Generalsekretärs werktäglich von 10—2 Uhr. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Saalschloss-Brauerei.

Mittwoch, den 28. April, nachm. 1/4 Uhr
Militär-Konzert
der Kapelle des Füß.-Regis. Generalsfeldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36.
Eintritt 35 Pf. — Karten gel. — F. Winkler.

Fritz Theile

kommt am
2. Mai!

Grand Hotel Berges, Es. Mainz, Barges, Tel. 810

Jeden Abend von 8 Uhr an beginnend, regelmäßige
- Künstler-Abend-Konzerte -
unter bewährter Leitung des Herrn Kapellmeister A. Serflinger.
Auch nach Schluss der Theater bestens empfohlen. [6134]
Ticketbestellungen rechtzeitig erbeten.

empfiehlt seinen anerkannt vorzüglichen

Goldenes Schiffchen

— Mittagstisch —

von 12—3 Uhr, im Abonnement 1,00 Mk.
U. a. täglich Riesen-Krebse.

Städtisches
Eisenmoorbad
Schmiedeberg
Bez. Halle

für Gicht, Rheumatismen, Frauen- u. Nervenleiden. Prospekt durch den Registrator.

Radfahrererkarten

empfiehlt

Otto Thiele, Buchdruckerei und Verlag,

Verlag der Haleschen Zeitung,
Landeszeitung für die Provinz Sachsen,
Halle a. S., Br. Brunnhausstrasse 30, Ecke Leipzigerstrasse.

Hauslämmer

hat noch dreistert abzugeben
Städt. Landbau-Ges. [12118]

Waschgefässe

bauerhaft, billig! [5400]
Zander, Cr. Ransstraße 12,
Wügl. d. Rabats-Ed.-B.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.
Gastspiel des „Hamburger Metropol-Theaters“

Nur noch 3 Tage:
„Der Floh im Ohr“
Erdwurm in 3 Akten von Georges Feydeau.
Am 2. Akt: Der originelle **Bett-Trick!**
Niedergerader Erfolg!

Hofkonditorei Dietze,

Am Kirchhof, Ecke Mühlweg,
idyllisch geleg. Gartenlokal,
empfehlen
reife Kuchen, vorzügl. Konditoreiwaren,
Kaffees, Eisgetränke etc.,
Kaffee, Schokolade, Kakao, Tee,
auch in Portionen.

Landw. Privatschule

Reipzigerstraße 53.
Gründliche Ausbildung in landw. u. faun. Zucht, in Ab-schlüssen, Verwaltungsgeschäften, Feldmessn., Rechnen u. Wollverarbeitung. Honorar mäßig. Stellung mit gratis nachgewiesenen. Prospekt durch den Registrator.
Dir. R. Falkenberg, Halle a. S.

Entscheidende Korsetts

dauerhafte
von 1—8 Uhr, empfiehl. [5580]
H. Sohnes Nachf., Cr. Steinh. 64.

Verlangte Personen.

Zum 1. Juli d. J. suche ich bei hohem Gehalt und freier Wohnung einen verheirateten **Buchhalter**, der die doppelte Buchführung beherrscht. Außerdem muß derselbe in den Amtsvorfahren, Gutsvorsteher- und Standesamts-Sekretariatsgeschäften bewandert sein. Nur solche Bewerber, die schon eine ähnliche Stellung innegehabt haben, werden berücksichtigt. Schriftliche Beweigungen mit abstrichtlichen Zeugnissen erbeten.
Domäne **Waldleben**, Regist. Magdeburg, Wahnschaffe.
Eine große Kroggen- und Bierschwänke-Sozialfabrik: feierreiche Bäckereie, sucht für den Platz und Umgebung von Halle a. S. einen tüchtigen, mit der einschläglichen Kundtschaft vertrauten **Bereiter**. Ausst. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Z. O. 322 an die Exped. d. Btg. erbeten.

Sie spielen schlecht!

Wenn Sie feinen Gütern Spieler u. feine gut. Bälle hab. **La Schläger** u. Bälle (Glaszenger, London, und andere erstklassige Fabrikate) kaufen Sie am billigsten im

Sportgeschäft

von **Julius Bacher** [12127]
Halle a. S., Seibitzgasse 12.
Mitglied des Rabat-Spar-Vereins.

Impfe

Jeden Sonnabend nachmittags 2 Uhr.
Dr. Zabel, Mauerstrasse 81.

Silberne Ehejubiläum.

Jubiläum, Schmeerstr. 12.

Familiennachrichten.

Verlobt: Fr. Clara von Brakow mit Hrn. Leutnant von Hoffmann (Grosz-Heiden). Fr. Hanna Selbig mit Hrn. Kaufmann Robert Hampe (Sangerhausen). Fr. Ida Scheibe mit Hrn. Theodor Dümme (Wolgast-Dammhülse). Fr. Elise Zauberer mit Herrn Georg Osterlender (Dölsch-Geringsschilde). Geboren: Ein Sohn: Hrn. Fr. Sievers (Domäne Hofschmidtdorf). Fr. Marg. Graf von Soden (Somburg) u. Fr. Herr. Baummann (Schingen (Winden i. B.)). Fr. Rector (Fischbach (Waldhorn)). Eine Tochter: Fr. Amtrichter Lampe (Hoggen). Fr. Ingenieur (Henrich (Steinmann (Wippra)). Fr. Dr. Wilhelms (Walden). Geboren: Hr. Professor Dr. Wilhelm Wittke (Hr. Wächtersfelde-West). Hr. Kantor an Gustav Lehmann (Zurhuden). Fr. Gustav Randoth (Walden). Hr. Dr. Berntmann (Walden). Hr. Rallis (Charlottenburg). Fr. Pastor Friedrich Keller (Berlin-Bellenden). Fr. Paul Louis (Mereburg). Fr. Robert Spengler (Walden). Frau Julie Braunig geb. Weller (Naumburg a. S.).

Vertrauliche Auskünfte

über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse an alle Plätze der Welt ertheilt sehr gewissenhaft
Beyrich & Greve,
Halle a. S., [1749]
Internationales Auskunftsbureau,
Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 2144.

Wienheim, 20. April. (Zum Wiesedrama in Archa) ...

W. Müller ...

Bemerktes

Die französischen Postbeamten ...

Vom Erdbeben in Portugal ...

Eine deutsche Prinzessin bekehrt ...

Wernigladischer Missetäter ...

Die Wunderkuren des Schifers ...

argum. Dann weilte er zu Studienreisen in Berlin ...

hc. Hochschulanrichten. Zu Mitgliedern der Kaiserl. Leopoldinisch-Carolinischen deutschen Akademie ...

Der vierte internationale Mikrobiologenkongress ...

Am 26. April. Das, wie wir weitergeben ...

Barthine Ulrich, die berühmte Tragödin ...

Derregisseur des Wiener Burgtheaters ...

Personalnachrichten

Beitragen von dem Leutnant Wilhelm Knoch ...

Sport und Jagd

Nennen zu Hamburg. Montag, den 26. April ...

Schiffahrts-Nachrichten

Hamburg-America-Linie. Bureau in Halle a. S. ...

Boermann-Linie. Hamburg, 26. April. Lucie Boermann ...

Geist Jels' Interstitien und Epililien. Fünfte Auflage ...

Vilnius-Bahn. Wächtig hat der Schwund in den letzten Wochen ...

Feldnachrichten

Halle (Süd), Steinweg 2. Meldungen vom 26. April 1909 ...

Verhaftungen: Der Polizeikommissar August Schulz ...

Gelehrten: Der Herrmann Julius Hübner ...

Unwürdige Aufgebote: Der Bergarbeiter Franz Hermann ...

Halle (Nord), Brunnenstr. 3a. Meldungen vom 26. April 1909 ...

Verhaftungen: Der Gutsherr Leo Esch, seine auf Rügen ...

Gelehrten: Der Juvaleid Eduard Grotz ...

Trotz aller Neuerscheinungen hat sich als unübertroffen bewährt. Dr. Dralle's Birken-Haarwasser. Es gibt nichts Besseres.

Börsen- und Handelsteil.

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S. vom 27. April 1909.

Table of stock and trade prices. Columns include 'Kurs', 'Wert', 'Kurs', and 'Kurs'. Rows list various companies and their shares, such as 'Stadlanleihe Pfandbriefe von 1892', 'Aktion', 'Magdeburger Privat-Bank', etc.

Table of exchange rates and prices. Columns include 'Kurs', 'Wert', 'Kurs', and 'Kurs'. Rows list 'Preisenotierungen für Kuxe vom 27. April', 'Selpreisliste am 27. April 1909', and 'Zuckerberichte'.

Gelsenkirchener Bergwerks-Actien-Gesellschaft.

In der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 17. April d. J. ist beschlossen worden, den Grundkapital der Gesellschaft auf nom. Mk. 150 000 000 zu erhöhen...

Die neuen Aktien sind von dem unterzeichneten Konsortium mit der Verpflichtung übernommen worden, den Inhabern der gegenwärtig umlaufenden nom. Mk. 150 000 000 alten Aktien zum Kurse von 137 1/2% ein Bezugsrecht einzuräumen.

Bedingungen

- 1) Die Anmeldungen zum Bezuge haben, bei Vermeidung des Verlustes des Bezugsrechts, während der Ausschlussfrist vom 28. April bis 11. Mai d. J. einschliesslich... 2) Bei der Anmeldung haben die Aktionäre zum Nachweise ihres Aktienbesitzes die Aktien, auf welche sich das Bezugsrecht ausüben wollen, der Anmeldestelle ohne Gewinnanteile...

Purenlose Luginowände. D. R. P. 139 062 und 132 334. feine Zwiifchenwände, leicht freitragend, einfach, schalldämmend und nagelbar.

Schönes grosses Grundstück mit großem fröhlichem Garten in ruhiger Lage. Nähe des Bahnhofs und des Wasserheides, passend für Rentner, Pensionate oder auch als Vereinshaus, erbetlichsthalber bei ca. 25 000 Mk. anzuhalfen...

Wagenpferde, gute Gebrauchstiere, für alle Zwecke passend, billig veräußlich. Viehzentrale Magdervieh Hof Friedrichsfelde-Berlin.

Der diesjährige Verkauf frühreifer Merino-Fleischschaf-Röcke, geboren und ungehört, aus hiesiger, 1863 mit Original-Vollblut bequämter Stammzucht beginnt. Mittwoch, den 12. Mai d. J., vormittags 10 1/2 Uhr.

Domäne Strohwalde, W. Goedicke, Königl. Oberamtmann. 100 Stück noch zur Suche geeigneter Meerschafziehen preiswert zum Verkauf.

Landwirtschaft, 200 Mk. März, 85 Mk. April, zusammenhängend zu verkaufen. Mähres Gutes in Geseheim bei Trossen.

Tabagie-Verkauf, Ein großes altemonialiertes, ein Paar Jahre in dem Sünden einer Familie befindliches Meerschafzucht mit Kunst- und Ballast, Geranda und darobstehendem 5/6 ha großen Garten...

Besten Thüringer Stückfah, zum Vauen und Düngen, gemah, Stiefel, Holz emp, zu bill. Tagespreisen 17/20.

Bitterguts-Pachtgehof, Jünger, anerkannt tüchtiger Landwirt führt Guts- oder Pächterguts-pachtung, eventuell Domainensachen 90 000 Mk. Kapital vorhanden...

Günstige Gelegenheit! 7 Etagenfund (euer) Dauter und Gärten, auch zum Bewohnen, billig zu verkaufen.

Herrschafft, Wohnhaus, überdacht, in gutem kauligen Zustande, in besser zentraler Lage von Halle, mit Seiten- und Hofgebäude u. großem Hof...

Zur Gedrückverteilung habe Eisenvitriol billig abzugeben. G. W. Pabst, Halle a. S., Germarstr. 10.

Direction der Disconto-Gesellschaft. Deutsche Bank. Dresdner Bank.

Die königliche Staatsregierung hat die Herrschaft einer geologischen Karte von Königreich Sachsen unternommen. Mit der Ausführung ist der Generaldirektor des Reichsanwaltschafts Dr. Meißner aus Berlin beauftragt.

Insufreihung, Die Pfänderung der Mozart-Straße, zwischen Heil- und Richard Wagner-Straße, soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Bekanntmachung, Die Jagdnutzung in dem gemeinschaftlichen Jagdbezirke Schöburg bei Naumburg a. S. vom 30. März mit Wald soll am 3. Mai d. J. nachmittags 3 Uhr im Reichsgericht hierortlich öffentlich meistbietend verpachtet werden.

20 Jagdhunde, 10 Wochen alt, braun, Deutsch-Furgart, von guter Abstammung, sind preiswert abzugeben.



Morgen
Mittwoch früh
Größere Sendung
frischer [2128]
Seefische.
Deutsche Dampf-
Fischerei-Gesellschaft
„Nordsee“
Halle a. S.,
Große Ulrichstraße 58.
Telephon 1275.

Ideal-Büste,
harmonische Körperformen, werden
in fünf Zeit durch Gebrauch davon
ein. anprob. Apotheker hergestellten
Crema Orientalis erzielt. Ueber-
schöne röhrende
Befruchtung! Garantiert unerschöpflich.
Tuben mit Gehr-Blumen, 2 — 4,
3 Tuben zum Erfolg nötig, 5-50 M.
Direkter Versand gegen Vorkauf-
sendung oder Nachnahme (auch
Briefmarken) allein durch
A. Weber, Berlin N. 16,
Glienickerstraße 17.

Heiligkeit!
Hofentzger Auszeichnungen,
vortreffliche Geburtstagsgebäck.
A. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Hansa-Backpulver

ist das Beste!
Stahmer & Wilms
Hamburg
Für 50 Hausfrauen erh. Sie also
Dose u. Kasten, u. etc. u. Vert.
Eingr. Niederl.: Gütchen & Herrmann,
Gutschow & Barneiske

Hochgenuss
für jedermann ist eine Tasse feiner
Stärke, wenn derselbe neben ar-
omatischem guten Geschmack auch
vollendete Löslichkeit und leichte
Verdaulichkeit verbindet. [1888]
Sollten Sie sich einem wirklichen
Speckgenuss verschaffen, dann, bitte,
trinken Sie dauernd unseren
Lipsia-Kakao,
— beste Marke der Welt.
In Dosen zu 70 g, 130 g u. 250 g.
Knappe & Würk, Leipzig.
In Halle: Niederlage Gr. Ulrich- u.
Steinstr. Ecke Ad. Herrmann.

ra-Zuckerkrankte und
Nierenleidende
Dr. J. Schäfers
physiol. Nährsalze
ohne Diätzwang, ärztlich
empfohlen, Preis M. 3.— u. 4.50.
zu hab. in Apotheken, wenn
nicht erhältlich, bei
Dr. J. Schäfers, Barmen 41
Verderstrasse 71
Belehr. Broschüre gratis.

Apotheker Benemann's
Diamantkitt kühlt, dauerhaft
Glas, Porzellan, Steinzeug, Meer-
schaum, Marmor, Serpentin, Achat,
Alabaster, Bernstein, à Fl. 50 g bei
Albin Hentze,
Schmeerstrasse 24.



Kostüme

Extra billiges Angebot:
Kostüme Wert bis Mk. 30.—, jetzt **15—**
aus engl. gestreift. u. meliert. Stoffen
Kostüme Wert bis Mk. 48.—, jetzt **20—**
neueste moderne Stoffe
Kostüme Wert bis Mk. 75.—, jetzt **28—**
neueste Modellkleider, mod. Machart
Kostüme Wert bis Mk. 100.—, jetzt **45—**
einzelne Modelle, hochparat

Schneider

— Leipzigerstrasse 94. —

Bevölkerungszahl 50 Tausend Polizen.
Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart,
Lebens- u. Rentenversicherungsverein auf Gegenseitigkeit.
Geegründet 1833. Reorganisiert 1855.
Modernes Versicherungsbedingungen für Lebensversicherungen
wie für Rentenversicherungen. Ausserst **liberals** Bestimmungen
in Bezug auf Unanfechtbarkeit und Unverfallbarkeit der Polizen.
Anerkannt billigt berechnete Prämien bei frühem Todwiderstand bezug.
Nouhoit: **Fallende Prämien für**
abgekürzte Lebensversicherung
nach zwei Systemen: 1. möglichst billige Anfangsprämie,
2. möglichst niedrige Gesamtleistung.
Neue, für Männer und Frauen gesonderte Rententafeln.
Ausser den Prämientafeln noch bedeutende besondere
Sicherheitsfonds. [6370]
Nähere Auskunft, Prospekt und Antragsformulare kostenfrei
bei den Vertretern: In **Magdeburg:** Generalagent **C. Krüger,**
Strafburgerstrasse 13; in **Halle a. S.:** **A. v. Rüger,**
penl. Eisenbahnbeamter, Friedrichstrasse 12, **Paul Rühr,**
Kaufmann, Merseburgerstr. 97, III, **Bruno Denzler,** Buch-
händler, Mühlstrasse 46, I, **Adolf Hänel,** Privatier,
Zurhlittrasse 29; in **Hildesheim:** **Karl Schneider,** Buchhalter,
Zurhlittrasse 84; in **Merseburg:** **Otto Albert,** Kaufmann,
Gottliebstrasse; in **Schöneberg:** **Otto Fretsch,** Prose-
agent, Bahnhofsstr. 28.

Patentanwalt
Sack-Leipzig
Bessung und Vorwerkung
Aufschlagschire,
nur eigene solide Fabrikate, taufen
Sie am billigsten bei [1837]
H. Langrock Nachf.,
Poststrasse 9/10.

Markisen,
für jedes Fenster vornehm,
offert billigt! [2114]
M. Wehr,
81 Reipzigerstrasse 81.
Markisen-Drolle
in allen Farben und Breiten.
Matratzen u. Rolltuchdrolle.
Alt. Messing, Neulilber, Kupfer,
Ferdinand Haasengraber,
Barfüsserstr. 9, Metallgiesserei.

Edelkreiser
in besten Obfhorzen gibt billigt! ab
E. Hoffmann, Diebstau.

Jetzt auszusäen:
Kostler, Luzerne, Weizflie, Gelbflie, Incarnatflie, Kaps, Esparjette, Bunkelrüben, Gemüsesamen u. Blumenamen
Schwebenflie, Wundflie, Raygras, Thymotee, Lupinen, Weisengras, Mais. [2109]
Eckenborfer, Fleischrüben, Dornborfer, Mannmuh.
in anerkannt guten, hochfeinfähigen Qualitäten.
Moritz Bergmann,
landwirtschaftliche Samenhandlung — gegr. 1888 —
Markt 20. Fernspr. 107.

Neckarsulmer
Fahrräder
Motorräder
Motorwagen
Bremsnaben
Qualitäts-Marken
über
die ganze Welt!
Verlangen Sie Katalog.
Neckarsulmer
Fahrräderwerke AG.
König. Hoff. Neckarsulm.

Filiale und Versandlager Leipzig, Löhstr. 4.

MIGNON-
KAKAO
p. Pfund 100, 150, 200 u. 240 Pfg.
Alleinige Fabrikanten:
David Söhne
A.-G.
SCHOKOLADE
p. Tafel 20, 30, 40, 50 u. 60 Pfg.
Halle a. S.
Verkaufsstellen durch
Plakate kenntlich.
Anerkannt vorzügliche Qualitäten.

Mal- und Zeichenschule
für Damen
von **S. von Sallwürk,**
Alte Promenade 3, Ring. C. III.
Unterricht in sämtl. Fächern der Malerei, Lithographie,
Modellieren.
— Prospekt. — Aufnahme täglich. —

Königliches Solbad Dürrenberg a. S.
Bahnstrecke Leipzig-Corbetha. Solbäder sowie Luft-, Sonnen- und
Flusschwimmbäder. Inhalation an Gradierwerken von über 1800 m
Länge. Prospekte kostenlos durch das Königliche Salzamt. [5804]

Hausfrauen-Sorgen.

Ein unübertreffliches und uneretzliches Hilfs-
mittel für jede Küche ist **Liebig's Fleisch-Extract.**
Eine erfahrene Hausfrau lässt sich nicht über-
reden, irgend ein anderes Mittel zur Ver-
besserung der Speisen zu verwenden als das
altbewährte und überall begehrte **Liebig's**
Fleisch-Extract. Sie erspart sich dadurch
Sorgen und Aergern über missratene Speisen.

Zum 1. Juli d. J. sind rund
125 000 Mk.
hypothetisch unterzubringen. Die-
selben sollen unter Maßgabe der
Widerrückung gemäß Art. 78
Ausführungsgesetz vom 20. 9. 1899
zu 4% an erster Stelle ver-
liehen werden. Gesuche mit
erforderlichen Unterlagen zur
Prüfung der Sicherheit sind zu
richten an die
Universitäts-Verwaltung
Wittenberg.

650 000 Mk.
Später
sollen auf Ackergrundstücke unter
günstigen Bedingungen aus-
gegeben werden. Näheres durch
Nussbaum & Rothschild,
Bankgeschäft, Magdeburg.

Sich bin beauftragt,
800 000 Mark
auf **Ackerhypothek** auch zu
zweitem Rufe, zu günstigen Be-
dingungen auszuliehen. Anträge
sollten erlangen.
E. J. Saar, Bankgeschäft,
Halle a. S.

Hildebrand's

Kakao

Schokolade

Weltberühmt! Goldene Staatsmedaille Berlin 1896!